

2. Änderung der Zweckvereinbarung zur Übertragung von Aufgaben der unteren Jagdbehörde vom 02.12.1997

zwischen

dem Wartburgkreis,
vertreten durch den Landrat, Herrn Reinhard Krebs,
dienstansässig: Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen

- Landkreis –

und

der Stadt Eisenach,
vertreten durch die Oberbürgermeisterin, Frau Katja Wolf,
dienstansässig: Markt 1, 99817 Eisenach

- Stadt –

I.

Aufgrund der §§ 7 ff. des Thüringer Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (ThürKGG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 10.10.2001 (GVBl. S. 290), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 23.07.2013 (GVBl. S. 194), des Bundesjagdgesetzes (BJagdG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29.09.1976 (BGBl. I S. 2849), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung jagdrechtlicher Vorschriften vom 29.05.2013 (BGBl. I Nr. 26 S. 1386 ff.), des Thüringer Jagdgesetzes (ThJG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.06.2006 (GVBl. S. 313), zuletzt geändert durch das erste Gesetz zur Änderung des Thüringer Jagdgesetzes vom 06.05.2013 (GVBl. S. 117) wird die Zweckvereinbarung vom 02.12.1997, veröffentlicht im Thüringer Staatsanzeiger Nr. 2/ 1998 S. 98 f., geändert durch die Erste Änderung vom 12.12.2008, veröffentlicht im Thüringer Staatsanzeiger Nr. 6/2009 S. 303, wie folgt geändert:

1.) § 1 Absatz 2 wird wie folgt neu gefasst:

„Von der Aufgabenübertragung ausgenommen ist die Gestattung der beschränkten Ausübung der Jagd in befriedeten Bezirken (§ 6 ThJG).“

2.) § 2 Absatz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„Die Stadt beteiligt sich an den Ausgaben der unteren Jagdbehörde mit einer jährlichen Pauschale von 9.500,- EUR.“

II. Inkrafttreten

Die Änderung bedarf der Genehmigung der Aufsichtsbehörde.
Sie wird am 01.04.2015 wirksam.

Bad Salzungen,
Wartburgkreis

Eisenach,
Stadt Eisenach

Krebs (Siegel)
Landrat

Wolf (Siegel)
Oberbürgermeisterin